

Marie Claire 4/98

R

# LIEBESNESTER

WAS IST AUFREGENDER ALS NEW YORK, ROMANTISCHER ALS VENEDIG UND LUSTIGER ALS DISNEY-WORLD? EIN WOCHENENDE ZU ZWEIT. VORAUSGESETZT, SIE KENNEN EIN KUSCHELIGES VERSTECK

## NOCH MEHR ADRESSEN

### „HOTEL VILLAGE“ IN HAMBURG

Samttapeten, goldene Spiegel, Brokatvorhänge und Plüsch – das „Village“ erinnert an einen Puff. War es früher auch. Das spezielle Flair haben die Hoteliers beibehalten, und so kann man hier noch heute in rosaroten Zimmern kultig-kitschige Liebesnächte feiern. „Hotel Village“, Telefon 040/24 61 37, DZ ab 140 Mark. Nicht ganz so plüschig und in feinerer Gegend: „HOTEL BEIM FUNK“ in Harvestehude. Telefon 040/450 30 00, DZ ab 150 Mark.

### „HOTEL BÜRSTENBINDER“ IN KALLMÜNZ

Ein uriger Gasthof in einem Dorf am Fluß Regen, eine Wirtsstube mit karierten Decken und Leckereien wie die „Bauchstecherla“ mit Speck. Und dann steigt man die Treppe hinauf in die „Hochzeits-Suite“. Mehr Zimmer gibt's nicht. Dafür himmlische Ruhe und frische Landluft, die durch die Sprossenfenster strömt. Telefon 09473/85 52, DZ mit Frühstück 80 Mark.

### SCHLOSS ECKBERG IN DRESDEN

Wenn Sie auch nie Prinz und Prinzessin sein werden, warum nicht einmal so wohnen? Zum Beispiel auf Schloß Eckberg in Dresden, in einem der 17 hellen Zimmer, die mit wertvollen Antiquitäten bestückt sind. Frühstück gibt es auf der Elbterrasse, im Beautysalon läßt man sich massieren, und im Schloßpark liest man am besten alte Lore-Romane. Telefon 0351/809 90, DZ im Schloß ab 320 Mark.

### „HOTEL AM BERG“ IN FRANKFURT

Auch Manhattan kann verträumt sein. Im „Hotel am Berg“ zum Beispiel, einer alten Villa am Rande des Zentrums. Die Zimmer sind alle unterschiedlich eingerichtet, zum Teil mit 50er-Jahre-Charme. Im Garten kann man ausgiebig frühstücken. Telefon 069/61 20 21, DZ ab 110 Mark.

Auch sehr gemütlich und etwas schicker: das „HOTEL NIZZA“ in einem Gründerzeithaus mit Dachgarten mitten in Frankfurt. Telefon 069/242 53 80, DZ mit Frühstück 200 Mark.

### „GÄSTEHAUS ENGLISCHER GARTEN“, MÜNCHEN

Eine efeubewachsene Villa am Englischen Garten. Die Zimmer haben den Charme von gestern und sind schön ruhig. Nach dem Ausschlafen serviert Wirtin Roselinde



„HOTEL NIZZA“



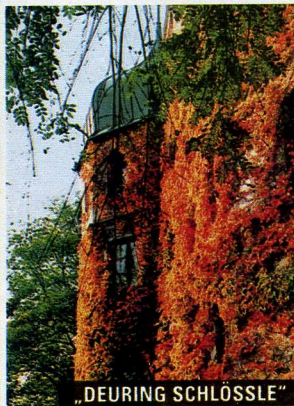
„HOTEL AM BERG“



„DER SCHAFHOF“



„HOTEL D'ORPHEE“



„DEURING SCHLÖSSE“



„HOTEL VILLAGE“

Zankl köstliches Frühstück, mittags gibt es eine Maß Bier im „Osterwaldgarten“ gegenüber. Telefon 089/383 94 10, DZ ab 130 Mark.

### „HOTEL D'ORPHEE“ IN REGENSBURG

Himmelbett und Tüllgardinen, alte Möbel und poliertes Parkett – Zimmer Nummer 14 ist das perfekte Liebesnest. Das „Orphée“ ist in einem denkmalgeschützten Haus untergebracht, mitten in der verschlafenen Altstadt. Ein nettes Restaurant ist um die Ecke, und Frühstück gibt's solange Sie wollen. Telefon 0941/59 60 20, DZ ab 105 Mark inklusive Frühstück.

### „DAS HOCHZEITSHAUS“ IN BREMEN

Eines vorweg: Man muß nicht verheiratet sein, um hier zu übernachten. „Das Hochzeitshaus“ in Bremens Altstadt ist sicher das kleinste Hotel der Welt, es besteht nur aus einer Suite. Champagnerfrühstück und Candle-light-Dinner werden ins Haus geliefert. Übernachtung inklusive Mahlzeiten pro Person 280 Mark. Telefon 0421/660 90.

### „DER SCHAFHOF“ IM ODENWALD

Schon der Ortsname ist vielversprechend: Amorbach. Hier liegt das frühere Klostergut, das heute ein Luxushotel ist: „Der Schafhof“. Ruhig und besinnlich wie eh und je plätschern in dem uralten Gemäuer die Tage dahin. Man ißt, faulenz, wandert und schläft traumhaft in den alten Mönchszeilen, heute natürlich in bequemen Doppelbetten. Telefon 09373/973 30, DZ mit Frühstück ab 240 Mark.

### „PENSION ACLON“ IN WIEN

Eine Alt-Wiener Familienpension, wie man sie sich vorstellt: ein bißchen spießig, ein bißchen altmodisch und ungeheuer gemütlich. In der Fußgängerzone, zwischen Stephansdom und Hofburg. Unten im Haus ist das „Café Hawelka“, wo Sie herrlich die Tage verträdeln können. Telefon 0043-1/512 79 40, DZ mit Frühstück ab 125 Mark.

### „DEURING SCHLÖSSE“ IN BREGENZ

Ob in der Suite im Zwiebelturm, im Ohrensessel am Kamin oder im lichten Grün des Gartens, im „Schlössle“ wird fast immer übers Essen geredet. Weil hier oft kulinarische Mega-Ereignisse gefeiert werden. Und weil die Chefköche Ernst und Heino Huber Kochkurse für Gourmets veranstalten. Und da Liebe durch den Magen geht, ist dieser Ort ideal fürs Kuschelwochenende. Telefon 0043-5574/478 00, DZ mit Frühstück ab 250 Mark.

### „HINCHEYWOOD“ AUF SYLT

Über einem Reetdachhaus in Kampen flattert die britische Flagge im Wind. Hier ist „Hinchley Wood“. Ein kleines Gästehaus, dessen Wirtin vor 30 Jahren aus England herzog. Man wohnt in einem der vier Appartements (im englischen Landhausstil eingerichtet), frühstückt unter alten Bäumen, und nachts singt einen der Sylter Wind in den Schlaf. Übernachtung, je nach Appartement, ab 190 Mark. Telefon 04651/415 46.